

	<p>Objekt: Gelnhausen: Kaiserin Beatrix</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18201204</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Einziges Münze der Kaiserin Beatrix allein und mit Namensnennung, die ansonsten auf Brakteaten gelegentlich anonym und ebenfalls anonym neben ihrem Gemahl Kaiser Friedrich I. Barbarossa dargestellt ist. Auch einzige direkte Nennung der Pfalz Gelnhausen ('Geilenhus') als Münzstätte. Nur in zwei Exemplaren aus dem Fund von Lichtenberg bekannt.

Vorderseite: Thronende Kaiserin Beatrix mit Lilienzepter und erhobener Rechten.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.73 g; Durchmesser: 27 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1170
	wer	
	wo	Gelnhausen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Lichtenberg (Fischbachtal)
Beauftragt	wann	
	wer	Beatrix von Burgund (1140-1184)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Leo Hamburger (Frankfurt am Main)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Beatrix von Burgund (1140-1184)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Frau
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- König
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- A. Suhle, Deutsche Münz- und Geldgeschichte von den Anfängen bis zum 15. Jahrhundert (1964) 122 Abb. 167.
- A. Suhle, Münzbilder der Hohenstaufenzeit (1938) 98 Nr. 39.
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 399.
- H. Buchenau, Der Lichtenberger Brakteatenfund, BMF 55, 1920, 83 Nr. 16.
- Kat. Staufer (2010) 123 Nr. IV.A.5.13 (immer dieses Stück)..
- W. Hävernich, Das ältere Münzwesen der Wetterau (1936) Nr. 57.